

Feiern für den guten Zweck

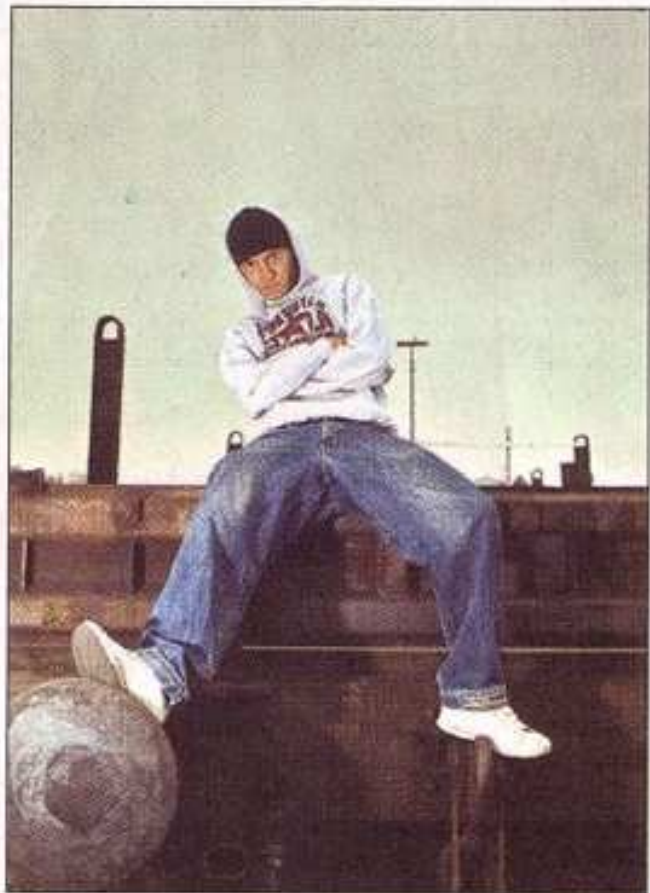
Heute Party im „Kosmodrom“ – Rollstühle und Trinkwasser

ste. Im „Kosmodrom“ in der Siemensstraße 40 im Pfaffengrund wird heute Abend gefeiert. Ab 20 Uhr treten Mal Elévé, der Sänger der Heidelberger Band „Irie Révoltés“, der Mannheimer Rapper Chaoze One sowie die DJs Wonda Prince und Marcello auf. Der Erlös der Party geht an die beiden Hilfsorganisationen „Rollis für Afrika“ aus Heidelberg und „Viva con Agua“ aus Hamburg.

Gefeiert wird der Abschluss der ersten Etappe des so genannten Tramprennens, das in diesem Jahr von Hamburg nach Vama Veche in Rumänien führt. Dabei gehen zwölf Teams auf drei Routen an den Start, die auf dem Weg zum Ziel nur den Daumen oder öffentliche Verkehrsmittel benutzen dürfen. Für jeden getrampten Kilometer werden Spendengelder gesammelt, die in das aktuelle Trinkwasserprojekt von „Viva con Agua“ im Mwogo-Tal in Ruanda fließen.

Durch die Aktion soll zur Umsetzung von eigenen Ideen mit der Hilfsorganisation aufgerufen werden. So sollen die Bevölkerung für das Problem des Trinkwassermangels in armen Regionen der Welt sensibilisiert und weitere Hilfsprojekte co-finanziert werden. Einige Trampler werden zusätzlich die erste Etappe mit Rollstühlen zurücklegen, die in Heidelberg an „Rollis für Afrika“ übergeben werden. Die Rollstühle und Gehhilfen werden anschließend in

den Senegal verschifft und dort an Bedürftige weitergegeben. Die beiden Hilfsorganisationen haben schon früher gemeinsame Projekte gestartet, etwa den „Wassermarsch“, der 2008 von Hamburg nach Basel führte und im Zollhofgarten an der Halle 02 einen Stopp einlegte.



Der Mannheimer Rapper Chaoze One ist bei der Solidaritäts-Party heute Abend dabei. Foto: RNZ